

Beschluss:

1. Der Vortrag der Referentin zu „Netzwerk mit Akut- und Trauerbegleitung für Familien rund um den FrühTod eines Kindes“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, zur Durchführung des Pilotprojekts „Akute Beratung und Trauerbegleitung rund um den FrühTod eines Kindes“ auf die Jahre 2020 bis 2022 befristete Haushaltsmittel in Höhe von 104.800 € dem Verein „Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister e.V.“ zur Verfügung zu stellen.
3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die für die Jahre 2020 bis 2022 befristeten erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 104.800 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 bei der Stadtkämmerei anzumelden, davon in 2020 Mittel in Höhe von 37.600 € und in den Jahren 2021 und 2022 jeweils Mittel in Höhe von 33.600 €.
4. Das Produktkostenbudget erhöht sich in 2020 um 37.600 €, davon sind 37.600 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget) und in den Jahren 2021 und 2022 um jeweils 33.600 €, davon sind jeweils 33.600 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).
5. Der Antrag Nr. 14-20 / A 04218 „Netzwerk zur Trauerbegleitung für Mütter und Eltern aufbauen“ ist damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.